

Qualifizierung Suchtvorbeugung 2014/2015



Name des Projekts:

Süchte des Alltags

Zielgruppe(n) (z.B. Jugendliche, Eltern, Multiplikatoren...):

Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren

Ziele:

a) strukturell (z.B. Kooperationen mit anderen Einrichtungen....)

Zusammenarbeit mit der Krisenhilfe Bochum (Ausleihe des Alkoholkoffers)

b) inhaltlich (z.B. Reflexion eigener Konsummuster von Jugendlichen, Unterstützung und Aufklärung von Eltern.....)

- Vermittlung von Wissen über die Auswirkung und Gefahren verschiedener Drogen, insbesondere Alkohol
- Die Jugendlichen berichten über eigene Erfahrungen mit Alkohol, Cannabis und evtl. anderen Drogen

c) Ergebnisorientiert (z.B. Entwickeln eines Konzeptes für einen Projekttag, Organisation einer Informationsveranstaltung für Eltern, Erarbeiten einer Haltung zum Umgang mit Sucht innerhalb der Institution.....)

- Aufklärung der Jugendlichen über verschiedene Süchte und Faktoren die vor Sucht schützen
- Eventuelle Entwicklung eines Theaterstücks

Projektbeginn: 10.05.2015

Wie häufig soll das Projekt durchgeführt werden:

- einmalig monatlich Jährlich kontinuierlich
- sonstiges

.....

Besonderheiten (z.B. besondere Inhalte, Methodik, Zielgruppen.....)

- Vorstellung des Alkoholkoffers (Dieser war den Jugendlichen bisher noch nicht bekannt),
- Nutzung verschiedener Methoden um das Projekt abwechslungsreich und spannend zu gestalten
- Theaterbesuch („Trainspotting“)
- Entwicklung eines eigenen Theaterstücks zum Thema Sucht

Haben Sie an alles gedacht? Überprüfen Sie zum Abschluss noch einmal Ihr Superprojekt mit Hilfe der SMART – Formel. Das Projekt ist:

- Sinnvoll
 Machbar
 Attraktiv
 Realistisch
 Terminiert